



## Schönes Neues 2013?

Dafür müssen wir selber sorgen.

Während der Aberglaube dreizehnte Stockwerke, Zimmer dreizehn und sogar auf dieser Galopprennbahn die Box dreizehn (Foto) auslöst, können wir uns das nicht leisten.



Damit 2013 für uns kein Unglücksjahr wird, für die Kollegen der Infrastruktur, das Fleetmanagement, der Infra Global Markets, des HR Shared Service Center, des Invoice Managements sind wir aktiv geworden:

In Betriebs-und Abteilungsversammlungen, aber auch in Protestaktionen haben die Mitarbeiter klar gemacht: Sie lehnen jede Art von Outsourcing ab und beauftragen die

Gewerkschaft ver.di für die Sicherung Ihrer Arbeitsbedingungen zu verhandeln. Ver.di hat für die Unternehmen UBIS, UGBS und Unicredit AG eine Tarifkommission "Newton" gebildet. Vor Weihnachten gab es das erste Treffen. Dort haben wir die Forderungen beschlossen. Wir waren uns einig:

- Die Aktivitäten zu Newton müssen eingestellt werden.
- Die Mitarbeiter müssen im Unternehmen bleiben.
- Den Beschäftigten sind dabei Kündigungs- und Standortschutz, die Existenz des Bankentarifvertrages, die Sicherung der Betriebsstruktur, die Altersvorsorge äußerst wichtige Anliegen.

Die Forderungen haben wir dem Arbeitgeber mitgeteilt und diesen zu Verhandlungen aufgefordert.

Jetzt brauchen wir Eure Unterstützung, damit wir unser Anliegen auch im neuen Jahr wieder in Erinnerung bringen. Bereitet Euch schon mal auf eine **Aktion in der Woche ab 21.1.** vor.

**Und: Es reicht nicht aus, Recht zu haben, wir müssen auch viele sein:**

**Mitglied werden: <http://www.verdi.de/ueber-uns/mitglied-werden>**

Ihre Mitglieder in der Tarifkommission "Newton"
<u>UBIS:</u> Matthias Hösch (München) Werner Langer (München) Andreas Wieland (München) Alida Gillig (München) Michael Landahl (Hamburg)
<u>UGBS:</u> Sabrina Wagner (München) Anke Hermsdorf (Hamburg)
<u>Unicredit Bank AG:</u> Peter Aschenbrenner (München) Peter König (München) Steffi Pantoulie (München)
<u>Gewerkschaft ver.di:</u> Klaus Grünewald